

# Erasmus+ an der SBBS

Möglichkeiten, Vorgaben,  
Vorgehensweise

# Was ist Erasmus+?

- Erasmus+ ist ein Programm der EU für allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport
- In den vergangenen 35 Jahren konnten mehr als 10 Millionen Menschen an dem Programm teilnehmen
- Erasmus+ unterstützt die Vernetzung und Internationalisierung
- Ziel des Programmes ist, die europäischen Werte zu stärken und die Gesellschaft inklusiver, grüner (nachhaltiger) und fit für die digitale Zukunft zu machen

# Welche Vorteile hat Erasmus+ für die SBBS, die Lerner und die Lehrer in der Berufsbildung?

- **Vorteile für die SBBS:**
  - Erweiterung der internationalen Partnerschaften und Kontakte
  - Stärkung der Attraktivität der eigenen Einrichtung und Profilschärfung
- **Vorteile für die Lerner:**
  - Berufsbezogene Fremdsprachenkenntnisse
  - Neue Fachkenntnisse und berufliche Kompetenzen
  - Vorbereitung auf den internationalen Arbeitsmarkt
- **Vorteile für die Lehrer:**
  - Internationaler Austausch zu aktuellen Bildungsfragen
  - Neue Eindrücke und Kennenlernen anderer Berufsbildungssysteme
  - Interkulturelle Kompetenzen und Personalentwicklung

# Welche Aktivitäten werden mit Erasmus+ gefördert ?

- **Lerner:**

- Lernaufenthalte (10 bis 89 Tage)
- Langfristige Lernaufenthalte (90 bis 365 Tage)
- Teilnahme an Kompetenzwettbewerben im Berufsbildungsbereich (1 bis 10 Tage)

- **Bildungspersonal (Lehrer, ggf. auch Ausbilder):**

- Job Shadowing / Hospitationen (2 bis 60 Tage)
- Lehr – oder Schulungsaktivitäten (2 bis 365 Tage)
- Kurse und Schulungen (2 bis 30 Tage, max. für 10 Tage Übernahme der Kursgebühren pro Teilnehmer/-in)

-> Auch vorbereitende Besuche werden gefördert

-> Es können auch Experten aus dem Ausland eingeladen werden

-> Alle Aktivitäten können auch digitale Bestandteile besitzen (Blended Mobilities), förderfähig sind aber nur die physischen Anwesenheiten im Ausland

# Wichtige Dimensionen bei allen Projekten

- **Inklusion und Vielfalt**
  - Angebot von Mobilitätsprojekten für Teilnehmende aus allen Verhältnissen
- **Nachhaltige und verantwortungsvolle Praktiken**
  - Ökologisch nachhaltiges und verantwortungsvolles Verhalten der TN fördern
  - Maßnahmen zur Verringerung oder zum Ausgleich des ökologischen Fußabdrucks bei der Vorbereitung und Durchführung von Projekten ergreifen
- **Digitaler Wandel in der allgemeinen und beruflichen Bildung**
  - Digitale Instrumente und Lernmethoden in die Arbeit integrieren und so die physischen Aktivitäten ergänzen
  - Den TN ermöglichen, digitale Kompetenzen zu erwerben und weiterzuentwickeln
- **Teilhabe am demokratischen Leben**
  - Den TN helfen, sich mit den Vorteilen eines aktiven Bürgersinns und der Teilhabe am demokratischen Leben vertraut zu machen
  - Partizipation in verschiedenen Bereichen der Zivilgesellschaft sowie die Entwicklung von sozialen und interkulturellen Kompetenzen fördern

(siehe: Leitfaden Erasmus+ 2023)

# Teilnehmende mit geringeren Chancen

Menschen mit geringeren Chancen sind Menschen, die aus wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen, geografischen oder gesundheitlichen Gründen, wegen eines Migrationshintergrunds oder aufgrund von Behinderung oder Bildungsschwierigkeiten oder aus anderen Gründen, einschließlich solcher, die zu Diskriminierung gemäß Artikel 21 der Charta der Grundrechte der Europäischen Union führen können, mit Hindernissen konfrontiert sind, die ihnen den effektiven Zugang zu den Möglichkeiten im Rahmen des Programms verwehren.

(siehe Leitfaden, S. 488)

# Besonders im Fokus für berufsbildende Schulen

- **Berufliche Bildung**
- **Berufsbezogene Sprachkenntnisse**
- **Berufsbezogene digitale und interkulturelle Kompetenzen**

# Wie wird die Förderung berechnet?

## -> feste Pauschalen / Tagessätze

**Reisekosten:** -> werden nach Distanz mit Tool von Erasmus berechnet (<https://erasmus-plus.ec.europa.eu/de/resources-and-tools/distance-calculator>), einmalig für Hin- und Rückweg pro Person

### Hinweis:

umweltfreundliches Reisen mit Bus, Bahn, Fahrgemeinschaft, Fahrrad. Nicht: Flugzeug und Schiff!  
Wenn mehr als die Hälfte der Strecke mit umweltfreundlichen Verkehrsmitteln zurückgelegt wird, gilt es als umweltfreundliches Reisen.

Entfernung	Herkömmliches Reisen	Umweltfreundliches Reisen
10 – 99 km	28 Euro	56 Euro
100 – 499 km	211 Euro	285 Euro
500 – 1999 km	309 Euro	417 Euro
2000 – 2999 km	395 Euro	535 Euro
3000 – 3999 km	580 Euro	785 Euro
4000 – 7999km	1.188 Euro	1.188 Euro
Ab 8000 km	1735 Euro	1.735 Euro



# Individuelle Förderung – Aufenthaltskosten Lernende und Personal pro Tag

Zielland (nach Länderkategorien)	Lernende		Bildungspersonal / Begleitperson	
	<i>Tage 1 – 14</i>	<i>Tage 15 - 365</i>	<i>Tage 1 – 14</i>	<i>Tage 15 - 365</i>
1) Österreich, Belgien, Frankreich, Dänemark, Finnland, Deutschland, Island, Irland, Italien, Liechtenstein, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Schweden	72 Euro	50 Euro	145 Euro	102 Euro
2) Zypern, Tschechien, Estland, Griechenland, Lettland, Malta, Portugal, Slowakei, Slowenien, Spanien	63 Euro	44 Euro	128 Euro	90 Euro
3) Bulgarien, Kroatien, Ungarn, Litauen, Polen, Rumänien, Serbien, Republik Nordmazedonien, Türkei	53 Euro	37 Euro	112 Euro	78 Euro

# Weiter Fördermöglichkeiten

## **Kursgebühren ( für Lehrpersonal)**

- 80 Euro / Teilnehmer / Tag, max. 800 € (also 10 Tage bezahlte Kursgebühr)

## **Vorbereitende Besuche (für Lehrpersonal)**

- 680 Euro / Teilnehmer, höchstens 3 TN pro Besuch

## **Sprachliche Unterstützung**

- 150 Euro / Teilnehmer mit Berechtigung zur Online- Sprachunterstützung, wenn diese nicht in Anspruch genommen wird, weil die entsprechende Sprache oder das benötigte Sprachniveau nicht verfügbar ist

## **Außergewöhnliche Kosten (80% der tatsächlichen Kosten)**

- z.B hohe Reisekosten, Gebühren für die Erteilung von Visa und Aufenthaltsgenehmigungen, Impfkosten

## **Tatsächliche Kosten (100% der tatsächlichen Kosten)**

- Die im direkten Zusammenhang mit den Teilnehmenden mit geringeren Chancen und deren Begleitpersonal stehen

# Durchführung der Mobilitäten

- Teilnehmendenvereinbarungen mit jedem TN schließen (Schüler und Personal)
- Lernvereinbarungen mit jedem TN schließen (Schüler und Personal)
- TN-Daten in das Beneficiary Modul einpflegen und Fördersumme berechnen
- Lernergebnisse dokumentieren mit dem Europass (TN-Daten aus BM importieren)
- Online Language Support (OLS), Zugang für TN bereitstellen
- Abschluss der Aktivitäten durch Berichte der TN im BM dokumentieren

# Quellen bzw. wichtige Dokumente:

- [Programmleitfaden](#) Erasmus+ 2024
- Finanzhilfvereinbarung
- Seite der [NA BIBB](#)
- OLS – [Online Language Support](#)
- Beneficiary Modul ([über EU-Login](#))
- [Europass-Plattform](#)
- [Fördersätze](#) 2024

# Wie kann man Partner für Mobilitätsaktivitäten finden?

- Die [European School Education Platform \(ESEP\)](#) bietet Organisationen der beruflichen Aus- und Weiterbildung und der Schulbildung ein Online-Instrument für die Partnersuche.
- [Schulungs- und Kooperationsaktivitäten](#) werden regelmäßig von den nationalen Erasmus+ -Agenturen organisiert. Sie umfassen Kontaktseminare, Online-Veranstaltungen und andere Möglichkeiten der Partnersuche im Rahmen von Erasmus+ .
- [EPALE – Elektronische Plattform für Erwachsenenbildung in Europa](#) : Gemeinschaft der europäischen Bildungspraktiker, die einen Raum für Lehrkräfte berufsbildender Schulen, Ausbilder und betriebliche Betreuer bietet